

Inhaltsverzeichnis

I.	Das Pariser Werk: Poetik, Programmatik, Hermeneutik	7
,Causa republicana‘		
II.	Daumiers „Sujets“, Blanquis Rede und der Citoyen Heine. Republikanischer Kairos und intermediales ‚crossover‘ im Krisenjahr 1832	93
III.	„Denn die Republik ist eine Idee...“ Zur programmatischen Bedeutung des Artikels IX der <i>Französischen Zustände</i>	121
IV.	„Ich selber bin Volk, je suis peuple moi-même“. Heines Philosophie-Schrift als Palimpsest und die Republik der Gleichen	157
V.	Höllische Reklame für die Republik. Zur Form-Inhalt-Dialektik der <i>Lutezia</i>	221
,Ni Dieu, ni Maître‘		
VI.	Unglaubensgenosse Heine. Religionskritik, Immanenzdenken, radikale Aufklärung	253
VII.	Heine und die Strategie der radikalen Aufklärung. Tolands <i>Pantheisticon</i> , Mesliers <i>Mémoire</i> , Holbachs <i>System der Natur</i>	275
VIII.	„Ich gehöre nicht zu den Atheisten...“ Über ein Concerto von Heine	317

„Tableaux parisiens“

IX.	Das Messer in der Wunde oder der Leser als Citoyen. Noch einmal: der Lazarus-Prolog	339
X.	Heines <i>Gedächtnißfeyer</i> . Über Anmut und Würde im zwölften Lazarus-Gedicht des <i>Romanzero</i>	363

ANHANG

	Übersicht und Nachweise	399
	Auswahlbibliographie	403
	Sachregister	409
	Personenregister	425